

MZ 24.08.11

KINDER

Sommerloch im Elsteraner Jugendklub

Zum Ferienende wird
improvisiert.

ELSTER/MZ/CK - Zum bevorstehenden Schulbeginn hatte sich Jugendpflegerin Sabrina Lohmann einen Ferienabschluss für die Kleinen ausgedacht. Am Freitag lockte der Jugendclub zum „sommerlichen Schmaus“ in die Betonwerkstraße. Unter diesem Motto hieß es für den Nachwuchs, für gesunde Küche zu sorgen, Grünzeug zu schnibbeln und dem Grillmeister über die Schulter zu blicken.

„Die Kinder sollen ihren Salat selbst zubereiten. Wir haben natürlich ein Auge darauf, aber wenn sie ihre Gurken und Paprika eigenständig schneiden, bekommen die Kleinen auch mehr Selbstvertrauen“, erklärte Lohmann das Vorgehen. „Wem das zu langweilig ist, der kann natürlich auch Darts, Billard und Tischtennis spielen.“ Erwartet wurden für den Ferienabschluss etwa 20 Kinder, da dies die durchschnittliche Besucherzahl im Jugendclub sei. Wohl des wechselhaften Wetters wegen fanden sich allerdings deutlich weniger Kinder ein. Allgemein wurde in den Ferien ein leichtes Sommerloch verzeichnet, was die Besucherzahlen angeht. „Ab den Herbstferien wissen die Kinder meist nicht mehr, was sie draußen machen sollen. Daher haben wir in den kalten Monaten meist mehr Schüler zu betreuen“, erklärte Lohmann.

Sie selber weiß auch um das Problem, dass in diesem Sommer kein klassisches Programm im Jugendclub Elster angeboten wurde. „Leider konnte ich meine Stelle als Jugendpflegerin im Bereich Stadt Zahna-Elster erst kurz vor Ferienbeginn antreten. Daher blieb mir keine Zeit für ein umfangreicheres Programm“, entschuldigte sie sich. „Aber wir haben Teddys und Armbänder gebastelt, häufig gekocht, ein Sportturnier veranstaltet und zu Beginn der Ferien schon einmal gegrillt.“



Gemeinsam schnibbeln alle das Gemüse.

FOTO: KRALISCH